

Grundlagen des Kurses:

„Kinder im Blick“ ist ein wissenschaftlich fundiertes Angebot, das aus der Beratungspraxis mit Trennungsfamilien entwickelt wurde.

Es hat seine Grundlagen in der Stress- und Scheidungsforschung.

Kooperationspartner bei der Entwicklung des Kurses waren:

- die Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU), Prof. Dr. Sabine Walper und das Team
- Familien-Notruf München e. V.

Gute Gründe für diesen Kurs:

- ✓ Sie lernen Ihr Kind und seine Bedürfnisse besser kennen – und erfahren, wie man darauf eingehen kann.
- ✓ Sie bekommen Vorschläge an die Hand, wie Sie besser mit dem anderen Elternteil umgehen können.
- ✓ Sie haben die Gelegenheit, praktische Tipps zu erproben.
- ✓ Wichtige, neueste Erkenntnisse der Scheidungsforschung werden Ihnen praxisnah vermittelt.
- ✓ Sie lernen individuell in kleinen Gruppen.
- ✓ Sie lernen andere Eltern in Trennungssituationen kennen.

Anmeldung unter

Caritas-Stadtmitte 069 2982-6301

Caritas-Nordweststadt 069 2982-2740

Kinder-Jugend-Elternberatung Gallus
069 212-3 59 93

Haus der Volksarbeit 069 1501-125

Internationales Familienzentrum
069 300389990

Evangelisches Zentrum für Beratung
in Höchst
069 759367210



Kommunale Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Frankfurt am Main
Experten aus Sozialer Familienarbeit



EVANGELISCHER REGIONALVERBAND
FRANKFURT UND OFFENBACH
FACHBEREICH I: BERATUNG, BILDUNG, JUGEND



ZENTRUM FÜR BERATUNG,
ERZIEHUNG UND BILDUNG



Kinder im Blick

*Ein Kurs für Eltern
in Trennung*

Was bietet dieser Kurs?

Wenn Eltern sich trennen, verändert sich vieles, auch für die Kinder. Sie brauchen in dieser Zeit besonders viel Zuwendung, um den Übergang in den neuen Lebensabschnitt gut zu bewältigen.

Das ist für die meisten Eltern nicht leicht. Finanzielle Probleme, Konflikte mit dem anderen Elternteil und mehr Stress fordern Kraft, Zeit und Nerven, häufig auf Kosten der Kinder, aber genauso oft auf Kosten des eigenen Wohlbefindens.

Dieser Kurs behandelt drei grundlegende Fragen:

- Wie kann ich die Beziehung zu meinem Kind positiv gestalten und seine Entwicklung fördern?
- Was kann ich tun, um Stress zu vermeiden und abzubauen?
- Wie kann ich den Kontakt zum anderen Elternteil im Sinne meines Kindes gestalten?

Die Themen im Überblick:

- Eltern sein und Eltern bleiben nach der Trennung: Risiken und Chancen
- Was braucht mein Kind jetzt?
- Kinder fragen – was kann ich antworten?
- Wie kann ich trotz Krisensituationen „auftanken“?
- Mein Kind und ich – wie kann ich eine gute Beziehung zu meinem Kind pflegen?
- Wie reagiere ich, wenn mein Kind unangenehme Gefühle hat?
- Wie lassen sich Konflikte mit dem anderen Elternteil entschärfen und besser bewältigen?
- Herausforderungen beim Übergang zu einer Patchworkfamilie
- Eine neue Lebensperspektive gewinnen – was trägt mich, was ist mir wichtig?

Allgemeines: Der Kurs ...

- ... umfasst 7 Einheiten à 3 Stunden und 1 Nachtreffen.
- ... findet in einer überschaubaren Gruppe mit maximal 10 Teilnehmer/-innen statt.
- ... in einem Kurs nimmt jeweils nur ein Elternteil teil. Der andere Elternteil hat die Möglichkeit, in einem parallel oder nachfolgend stattfindenden Kurs teilzunehmen.
- ... ist in der Regel paritätisch mit Müttern und Vätern besetzt, um einen Austausch der unterschiedlichen Elternperspektiven anzuregen.
- ... wird von einem trennungskundigen professionellen Zweierteam geleitet.
- ... hilft, neue Lösungen zu finden und unter Anleitung zu erproben.
- ... bietet mit einer Elternmappe die Möglichkeit, das Gelernte zu Hause zu vertiefen.